Zum Netzwerktreffen Übergang Schule – Beruf

20.10.2010

Ergebnisse der Jugendhilfeplanung im Landkreis Straubing-Bogen für den Bereich der Jugendsozialarbeit

(JaS und Arbweltorientierte JSA)

Die Arbeitsgruppe Jugendhilfeplanung

Mitglieder:

- Vertreter/innen der dem Kreistag angehörenden Fraktionen
- Bürgermeistersprecher
- Vertreter der freien Träger der Jugendhilfe und des Kreisjugendrings
- Vertreter des Amtes für Jugend und Familie am Landratsamt Straubing-Bogen

Ziel der Arbeitsgruppe

- Bestandserhebung, Bedarfsermittlung Maßnahmenplanung
- Formulierung von Empfehlungen für Beteiligte der Jugendhilfe, und speziell für die Kommunen des Landkreises
- Das Ergebnis wurde im August durch den Kreistag beschlossen
- Derzeit: Evaltuation und Fortschreibung

§ 13 Abs. 1 SGB VIII Jugendsozialarbeit

(1) Jungen Menschen, die zum Ausgleich sozialer Benachteiligungen oder zur Überwindung individueller Beeinträchtigungen in erhöhtem Maße auf Unterstützung angewiesen sind, sollen im Rahmen der Jugendhilfe sozialpädagogische Hilfen angeboten werden, die ihre schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt und ihre soziale Integration fördern.

(2) ...

Vorgehen im Jugendhilfeplan

- Situation im Landkreis Straubing-Bogen
- Darstellung der Instrumente zur arbeitsweltorientierten Jugendsozialarbeit
- Empfehlungen

Empfehlungen für den Teilplan Jugendsozialarbeit

- Koordinierung der einzelnen Maßnahmen. Gründung eines Netzwerks mit klar definierten Aufgaben und Zielen
- Evaluation der vorh. Maßnahmen

- Nutzen von Jugendsozialarbeit an Schulen als präventives Angebot

- Indiv. Fortschreibung des Arbeitsfeldes der JaS-Fachkraft

Schulen, an denen es Jugendsozialarbeit an Schulen gibt

Stand: 2010/11:

- HS Hunderdorf (0,5)
- HS Mitterfels (0,5)
- HS Geiselhöring (0,5)
- HS Rain (0,5)
- HS Bogen (0,5)
- HS Straßkirchen (0,5)
- FZ Oberalteich (1,0)
- FZ Mallersdorf (1,0)
- HS Mallersdorf (0,5)
- HS Schwarzach (1,0)
- HS Leiblfing (0,5)

11 Schulen im Landkreis

7 (8) SozialpädagogInnen

Förderung der Jugendsozialarbeit an Schulen

- Niederbayernweit gehört der Landkreis Straubing-Bogen mit dieser Versorgungsquote zu den führenden Landkreisen.
- Die JugendsozialarbeiterInnen sind unmittelbar beim Landkreis angestellt (Ausnahme Mallersdorf) und organisatorisch dem Amt für Jugend und Familie zugeordnet.
- Die Kosten für die Jugendsozialarbeit an den Schulen werden (nach Abzug der staatlichen Fördergelder) aufgeteilt zwischen dem Landkreis und dem Schulaufwandsträger je zur Hälfte

Weitere Empfehlung im Jugendhilfeplan:

- Ausbau von Angeboten zur beruflichen Vorbereitung in der Schule

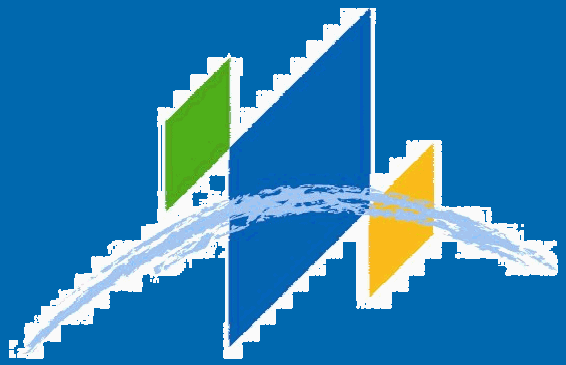
- Anbieten von niedrigschwelligen Hilfen, evtl. Streetwork
- Bereitstellen von ergänzenden Hilfsangeboten
- Angebote für Jugendliche nach der Ausbildung

- Stärkung von bürgerschaftlichem Engagement
- Ausbau des Internetangebot
- Weiterentwicklung der Arbeitsweltorientierten Jugendsozialarbeit

weitere Unterstützung von benachteiligten Jugendlichen nach § 13 SGB VIII durch den Landkreis Straubing-Bogen:

- Ausbildungsoffensive mit dem Ziel der Verbesserung des Ausbildungsplatzangebotes
- Vermittlung in trägereigene Ausbildungsbetriebe wie Justland und AWO
- ...

ENDE
TEILPLAN IV



Landkreis
Straubing-Bogen
Tradition und Zukunft